

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ [38920] Ende September erscheint in unserm Verlage:

Kursbuch

für

Elsass-Lothringen, Baden u. die Pfalz.

Bearbeitet

nach den amtlichen Fahrplänen.

Mit einer Eisenbahn-Karte.

Winter 1896/97 No. 50.

== 25. Jahrgang. ==

Gültig vom 1. Oktober 1896 bis 30. April 1897.

50 Ⓢ ord., 38 Ⓢ no. Freix. 13/12.

Obiges Kursbuch, das während der **25 Jahre** seines Bestehens sich mehr und mehr in Elsass-Lothringen und den angrenzenden Ländern eingebürgert hat, dürfte durch die jetzt erfolgende **Neuaufnahme**

Badens und der Pfalz

sowie

aller wichtigeren Anschlusslinien

eine noch grössere Verbreitung als bisher finden. Auch die wichtigeren Eisenbahnlinien der Schweiz sind darin aufgenommen. Wir bitten besonders die geehrten Handlungen in Elsass-Lothringen, Baden, der Pfalz und der Schweiz um gef. Verwendung für unser Kursbuch. Infolge der bedeutenden Erweiterung des Kursbuches und des daraus resultierenden Absatzkreises dürften **Inserate** in dem dem Kursbuch beigegebenen

Inseraten-Anhang

einen noch **nachhaltigeren Erfolg** haben, als dies früher schon der Fall war. Wir berechnen die ganze Seite mit 20 Ⓢ, die halbe Seite mit 15 Ⓢ, die drittel Seite mit 10 Ⓢ, die viertel Seite mit 8 Ⓢ.

Ihren geschätzten Aufträgen entgegensehend, zeichnen

Hochachtungsvoll

Strassburg i. Els.

Anfang September 1896.

Strassburger**Druckerei und Verlagsanstalt**

vorm. R. Schultz & Co.

Ⓩ [39000] Im Verlag von **Carl Binder** in Bistritz (Siebenbürgen) erscheint Mitte September d. J.:

Anti-Calamoboas.

Das moderne Zeitungswesen, seine wissenschaftl. Begriffsbestimmung und Stellung im Culturleben.

(Ein akademischer Vortrag.)

Circa 16 gross 4^o-Seiten schön ausgestattet.

Ladenpreis 80 Ⓢ.

Ⓩ [38959]

Das Land.**Zeitschrift für die sozialen und volkstümlichen Angelegenheiten auf dem Lande.**

Organ für die gesamte ländliche Wohlfahrtspflege.

Herausgeber: **Heinrich Sohren**

tritt mit dem am 1. Oktober beginnenden V. Jahrgang in eine

== **neue Aera.** ==

Als dasselbe im Dezember 1892 ins Leben gerufen wurde, nahm es in der Behandlung der **sozialen** Angelegenheiten des Landes und deren Bedeutung für das Gesamtwohl des Staates ein Thema auf, das trotz seiner Wichtigkeit gänzlich vergessen war. Den Anregungen unserer Zeitschrift folgend, hat ein Teil der Tagespresse der Sache je länger, je mehr ihr Interesse zugewendet, und wir dürfen heute einen ersten weitgreifenden Erfolg verzeichnen.

Unter **Teilnahme des Preussischen Landwirtschafts-Ministeriums** ist ein Ausschuss für Wohlfahrtspflege auf dem Lande ins Leben gerufen worden, an dessen Spitze u. a. die Herren Prinz Albrecht zu Solms-Braunfels, Gutsbesitzer R. v. Below-Kallnen (Ostpreußen), Freiherr von Setto-Reichertshausen (Bayern), Graf Hohenthal-Groß-Lichterfelde, Königl. Landes-Oekonomierat Kobbé-Berlin, Oekonomierat Peters-Siedebollentin (Pommern), Reichstagsabg. Dr. Schulz-Lupitz (Sachsen), Landschafts-Direktor a. D. Sombart-Ermsleben und als Vertreter des Preuß. Landwirtschaftsministeriums Herr Geh. Ober-Reg.-Rat Dr. Thiel stehen.

Der Ausschuss für Wohlfahrtspflege wird sich über alle Teile des Reiches verbreiten; er erwählte

unsere Zeitschrift für seine Publikationen

und räumt jedem Abonnenten des „Land“ die kostenlose Benutzung seiner Einrichtungen ein. Dieser Erfolg der Bestrebungen unserer Zeitschrift verbürgt eine stets wachsende Teilnahme seitens aller landwirtschaftlichen Kreise.

Eine energische Verwendung für das Blatt verspricht daher im gegenwärtigen Moment die besten Erfolge, und stellen wir dem Sortimentsbuchhandel das erste Heft des neuen Jahrgangs in benötigter Anzahl gratis zur Verfügung. Wir bitten dabei, außer Landwirten, auch alle sozial interessierten Kreise (Sozialpolitiker, Geistlichkeit, Lehrer etc.) ins Auge zu fassen.

Handlungen, welche eine größere Versendung vornehmen wollen, liefern wir die Exemplare mit Ausdruck ihrer Firma. Wir bitten dieselben, uns ihre Aufträge direkt per Post zuzustellen.

Monatlich 2 Hefte. Preis vierteljährlich 1 Ⓢ 50 Ⓢ ord., 1 Ⓢ 12 Ⓢ netto.

Berlin S.W.

Wilhelmstraße 29.

Trowitzsch & Sohn.

Verlag der Akademischen Buchhandlung W. Faber & Co.,

Berlin-Westend, Spandauerberg 2.

Ⓩ [38951] In unserem Verlage erscheint in den nächsten Tagen:

Armenien und Europa.

Eine Anklageschrift wider die christlichen Grossmächte und ein Aufruf an das christliche Deutschland

von

Dr. Johannes Lepsius.= Ca. 16 Bogen. 8^o. Preis broschiert 2 Ⓢ. =

Die armenische Frage ist durch die Ereignisse in Konstantinopel wieder in den Vordergrund des politischen Interesses getreten.

Der Verfasser der Schrift, der vor kurzem Armenien bereist hat, hat das umfassende Material seiner Darstellung seinen persönlichen Erfahrungen und den zuverlässigen Berichten **europäischer** Augenzeugen, die die Schreckenszeit mit erlebt haben, entnommen.

Inhaltsverzeichnis:

I. Die Wahrheit über Armenien. 1. Trockene Zahlen. 2. Etwas für starke Nerven. 3. Religionsfreiheit im türkischen Reich. 4. Die Inszenierung der Massacres. 5. Die türkische Lügenfabrik. 6. Wer ist der Schuldige? 7. Die Verantwortlichkeit der Grossmächte. 8. Satyrspiel. 9. Hungersnot. 10. Was soll daraus werden? II. Die Blutbäder von Urfa und Wan. III. Armenien vor den Massacres. IV. Eine Liste von Schandthaten. V. Der Botschafter-Bericht. VI. Statistik. Schlusswort über die neuesten Ereignisse.

Bezugsbedingungen: Brosch. ca. 16 Bog. in 8^o. 2 Ⓢ ord., in Komm. m. 30^o, bar mit 40^o Rabatt und 7/6.

Bei Vorausbestellungen bis zum 1. Okt. fest: bar m. 50^o ohne Freixempl. Barauslieferung in Leipzig bei Herrn **H. G. Wallmann.**